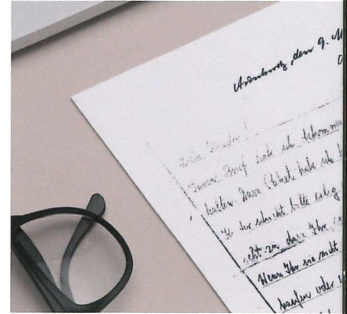
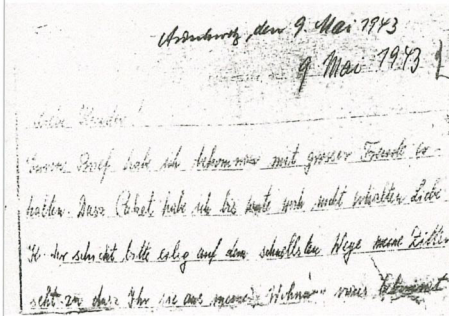


VERANSTALTUNGEN MAI 2022



Sonntag, 8. Mai 2022, 11–13 Uhr
**Führung über den Friedhof Buntentor
und durch den Ortsteil**

Mit John Gerardu und Dr. Hans Hesse

Startpunkt Kapelle auf dem Friedhof Buntentor

Endpunkt Bremer Sinti-Verein, Thedinghauserstraße

**»Liebe Kinder, schick bitte eilig
auf dem schnellsten Wege meine Zither«**

Im Mai 1943 schrieb Otto Blum aus dem »Zigeunerfamilienlager« Auschwitz-Birkenau einen verzweifelten Brief an seine Kinder, in dem er sie bat, ihm eines seiner Instrumente ins KZ zu schicken. Otto Blum spielte in einer Musikkapelle in Auschwitz. Im November 1944 befand er sich im KZ Mittelbau Dora. Danach verliert sich seine Spur. Er wohnte zusammen mit der Familie Fischer in einem Haus in der Gellertstraße. Die Führung geht den Spuren der Sinti in der Neustadt nach. Sie führen auch zu dem Haus einer der Hauptverantwortlichen der NS-Verfolgung der Sinti und Roma in Bremen: Carl Krämer.